

(mas) Der TTC Tuttlingen II musste im Spitzenspiel der Landesklasse eine 4:9-Niederlage beim neuen Tabellenführer TSV Betzingen hinnehmen. Die Tuttlinger waren in diesem Spiel stark personell dezimiert. Dafür schlugen sie sich dann im Reutlinger Stadtteil noch ganz gut. In den Doppeln konnten Timo Bausert und Kai Ottmar einen Sieg gegen Ingolf Klett und Christoph Rabe einfahren. Beim Zwischenstand von 1:2 aus Tuttlinger Sicht gab es für die Gäste zwei Niederlagen am vorderen Paarkreuz. Timo Bausert musste sich dabei denkbar knapp Michael Schenk geschlagen geben (7:11, 11:6, 11:7, 9:11, 11:13) Ralf Kohler unterlag Klett. Am mittleren Paarkreuz stellte Sebastian Rössler seine derzeit überragende Form unter Beweis. Gegen Mathias Ndhlovu kam der Tuttlinger zu einem klaren 3:0-Erfolg. Im Parallelspiel zeigte auch Ottmar gegen Bernd Schmid eine gute Leistung, musste sich aber in vier Sätzen geschlagen geben. Am hinteren Paarkreuz musste Philippe Schupler eine 0:3-Niederlage gegen Arthur Buergin hinnehmen. Der zweite Durchgang für die Tuttlinger ließ sich zunächst gut an: Im Duell der beiden Spitzenspieler behielt Bausert gegen Klett in vier Sätzen die Oberhand. Beeindruckend erneut die Leistung Rösslers: Den starken Schmidt hielt der Tuttlinger mit seinem bombensicheren Blockspiel in drei Sätzen nieder (11:4, 11:1, 11:4). Zuvor hatte Kohler allerdings gegen Schenk verloren, so dass die Betzinger bereits acht Punkte auf ihrem Konto hatten. Nach der Niederlage Ottmars gegen Ndhlovu stand das 4:9 aus Tuttlinger Sicht fest.